

# Sachanalyse Zaheinführung 1.Klasse

**Beitrag von „meike“ vom 1. November 2012 12:22**

Hello,

ich komme auch aus Bayern, mein Ref liegt allerdings schon 14 Jahre zurück. Damals wollten die Seminarleiter noch Zahleinführungen sehen, vielleicht ist das heute auch noch so. Das Schreiben einer Zahl muss auch heute noch ausführlich geübt werden, auch wenn die Kinder aus dem Kiga schon viel weiter zählen können. Ich hatte im Ref auch immer die Handbücher von Radatz/Schipper. Ich habe auch mal eine Zahleinführung gemacht, habe die aber leider nicht mehr auf dem Rechner. Wenn ich mich vage zurück erinnere, müssen auf jeden Fall die verschiedenen Aspekte des Zahlbegriffs mit rein. Wie

- Kardinalzahlaspekt: Die Zahlen beschreiben die Mächtigkeit von Mengen, die Anzahl ihrer Elemente (z.B. fünf Orangen in einem Netz).
- Ordinalzahlaspekt: Der Ordinalzahlaspekt unterteilt sich in die Bereiche Zählzahl (eins, zwei, drei, ..., zwanzig) und Ordnungszahl (das zwanzigste Kind ...)
- Operatoraspekt: Zahlen beschreiben die Vielfachheit einer Handlung (ein Kind läuft 15 Mal).
- Maßzahlaspekt: Die Zahlen dienen als Maßzahlen von Größen (acht Meter...)
- Rechenzahlaspekt: Der Rechenzahlaspekt trennt sich in die Bereiche
- Algebraischer Aspekt (Rechengesetze, z.B.  $2 + 6 = 6 + 2$ ) und
- Algorithmischer Aspekt (Vorschrift zur schematischen Lösung einer Aufgabe).
- Codierungsaspekt: Zahlen dienen zur Bezeichnung von Objekten (Telefonnummer...).

LG, Meike